

Sportlicher Bericht 2018 des Vereins Freunde des Volleyballsports Friedrichshafen e.V.



**Regionales Spitzensportzentrum
Volleyball des LSV Baden-Württemberg
Deutscher Volleyballverband -
Bundesstützpunkt Volleyball**

Gliederung

| | |
|--|---|
| 1. Einleitung..... | 3 |
| 2. Kurzbericht Saison 2016/2017 und Teammitglieder der Volley YoungStars | 4 |
| 3. Kooperation mit der Profimannschaft des VfB Friedrichshafen | 6 |
| 4. Einsatz von Spielern in den Auswahlmannschaften des DVV | 6 |
| 5. Zusammenarbeit mit der ARGE Leistungssport Volleyball Baden-Württemberg . | 7 |
| 6. Zusammenarbeit Olympiastützpunkt Stuttgart..... | 8 |
| 7. Ergebnisse bei den nationalen Jugendmeisterschaften | 8 |
| 8. Ausblick..... | 9 |

Foto Deckblatt: Team der Volley YoungStars, Aufnahme Gunthild Schulte-Hoppe

1. Einleitung

Der vorliegende Bericht bezieht sich auf das Kalenderjahr 2018 und behandelt damit die zurückliegende Saison 2017/2018, sowie die aktuell laufende Saison 2018/2019.

Gefördert und entwickelt werden durch das Projekt junge Volleyballtalente, die zu einem wettkampf- und leistungsbezogenen Engagement bereit sind. Durch das Stützpunktsystem wird eine optimale Verbindung von sportlicher und schulischer Ausbildung gewährleistet. Mit täglichem Training werden die jungen Volleyballer an ihr sportliches Leistungsoptimum geführt, bei gleichzeitiger Förderung eines erfolgreichen Abschlusses der Schulausbildung.

Zur Unterstützung einer erfolgreichen Schulausbildung konnte im Jahr 2018 mit Fabian Kohl ein Lehrer und ehemaliger Spieler der YoungStars gewonnen werden, der die Schüler in allen schulischen Fragen coacht. Neben dem ohnehin bei Bedarf möglichen Stützunterricht konnte dadurch die Betreuungssituation noch einmal verbessert werden.

Die sportliche Ausbildung der jungen Athleten orientiert sich an den Förderkonzepten des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und des Deutschen Volleyball-Verbandes (DVV) sowie dem Förderkonzept Leistungssport Baden-Württemberg des Landessportverbandes (LSV).

Das Team der Volley YoungStars Friedrichshafen, unter der Leitung von Trainer Adrian Pflegar, spielt in der 2. Bundesliga Süd. Adrian Pflegar ist ausgebildeter Diplom-Trainer (höchste Qualifikation im deutschen Sport). Die Mannschaft gehört zum Bundesstützpunkt Friedrichshafen des DVV. Neben Adrian Pflegar wird die Mannschaft von den Co-Trainern Bogdan Jalowietzki (ehemaliger Spieler des VfB Friedrichshafen) und Jürgen Jammer (Lehrer am Graf-Zeppelin-Gymnasium) betreut. Beide verfügen über die A-Lizenz.

Die Spieler können auf hohem Leistungsniveau Erfahrungen sammeln und lernen soziale Werte wie Fairplay, Solidarität und Teamgeist sowie Leistungswillen und Disziplin. Dies ist allen Trainern ein besonderes Anliegen.

Die Unterbringung der auswärtigen Spieler erfolgt in Gastfamilien.

2. Kurzbericht Saison 2017/2018 und Teammitglieder der Volley YoungStars

Nach der Saison 2017/2018 haben aufgrund ihres Alters oder ihrer Ausbildung vier Spieler den Verein verlassen. Zur aktuellen Saison 2018/2019 wechselten fünf neue Athleten der Jahrgänge 2000-2003 an den BSP.

Leider zog sich Niklas Stooss aus schulischen Gründen vorübergehend aus dem Leistungssport zurück. Nach der Saison 2017/2018 wechselte er jedoch in die 1. Bundesliga nach Österreich. Mit Nicolas Hornikel und Alexander Spintzyk fielen zwei wichtige Leistungsträger lange Zeit verletzt aus. Zwar wurde die Saison auf dem letzten Tabellenplatz abgeschlossen, entscheidend ist jedoch die individuelle Entwicklung der Spieler, die sehr positiv verlaufen ist. Dies ist auch daran erkennbar, das nach der aktuellen Kaderliste sechs Spieler dem NK1-Kader angehören und ein Spieler dem NK2-Kader (s. Übersicht auf S. 5).

In der laufenden Saison 2018/2019 konnten bereits zwei Punkte in der 2. Bundesliga verbucht werden. Alle Auswahlspieler werden sich in den kommenden Wochen bei Maßnahmen der Nationalteams präsentieren können. Beim sensationellen Gewinn der U17-Europameisterschaft war Tobias Hosch als Zuspieler Teil der Mannschaft. Leon Meier wurde bei der U18-Beach-Europameisterschaft fünfter. Ben-Simon Bonin war beim WEVZA-Turnier im Januar 2019 Stammspieler und Kapitän der U17-Nationalmannschaft.

In der nachfolgenden Übersicht werden die Mannschaftskader der Saison 2017/2018 sowie der aktuellen Saison 2018/2019 aufgeführt.

Saison 2017/2018, Platz 14:

| Name | Jahrgang | Position | Kaderstatus |
|---------------------|-----------------|-----------------|--------------------|
| von Berg, Max | 1998 | Außenangriff | - |
| Hornikel, Nicolas | 1999 | Zuspiel | - |
| Lelle, Johannes | 1999 | Außenangriff | - |
| Spintzyk, Alexander | 1999 | Mittelblock | NK1 |
| Zimmermann, Leon | 2000 | Mittelblock | NK1 |
| Engelmann, Linus | 2002 | Libero | D |
| Frohberg, Marco | 2001 | Universal | D |
| Heckel, Lennart | 2002 | Mittelblock | NK2 |
| Hauke, Severin | 2000 | Außenangriff | - |
| Hieber, Markus | 2001 | Außenangriff | NK2 |
| Hosch, Tobias | 2001 | Zuspiel | NK2 |
| Möller, Onno | 2001 | Mittelblock | NK2 |
| Reusch, Johann | 2001 | Libero | NK2 |
| Waldinger, Benedikt | 2000 | Diagonal | - |

Saison 2018/2019, Platz 13 nach der Hinrunde:

| Name | Jahrgang | Position | Kaderstatus |
|---------------------|-----------------|-----------------|--------------------|
| Bonin, Ben-Simon | 2003 | Außenangriff | NK2 |
| Brentel, Jannik | 2002 | Außenangriff | - |
| Engelmann, Linus | 2002 | Außenangriff | NK1 |
| Frohberg, Marco | 2001 | Diagonal | D |
| Habermaas, Tobias | 2000 | Zuspiel | - |
| Hauke, Severin | 2000 | Außenangriff | - |
| Heckel, Lennart | 2002 | Mittelblock | NK1 |
| Hieber, Markus | 2001 | Außenangriff | D |
| Hosch, Tobias | 2001 | Zuspiel | NK1 |
| Meier, Leon | 2002 | Außenangriff | NK1 |
| Möller, Onno | 2001 | Mittelblock | NK1 |
| Reusch, Johann | 2001 | Libero | NK1 |
| Waldinger, Benedikt | 2000 | Diagonal | - |
| Zimmermann, Leon | 2000 | Mittelblock | - |
| Zippel, Pascal | 2001 | Mittelblock | D |

3. Kooperation mit der Profimannschaft des VfB Friedrichshafen

Durch die enge und sehr gute Kooperation aller Trainer am Bundesstützpunkt, leistet auch die Profimannschaft des VfB einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung der Spieler des DVV Stützpunktes.

So ist beispielsweise durch die langjährige Zusammenarbeit von Vital Heynen und Adrian Pflögl ein intensiver fachlicher Austausch gewährleistet. Zudem trainieren in der Saisonvorbereitung einige Spieler auch bei den Profis mit.

4. Einsatz von Spielern in den Auswahlmannschaften des DVV

Ziel der Ausbildung am DVV Stützpunkt ist es, dass möglichst viele der von uns betreuten Athleten in die Auswahlmannschaften des DVV berufen werden.

Herren Nationalmannschaft

Zum Kreis der Herren Nationalmannschaft gehören mit Jakob Günthör, Mario Schmidgall und Julian Zenger aktuell drei Spieler, die am BSP Friedrichshafen ausgebildet wurden. Die Mannschaft ist für die Europameisterschaften 2019 qualifiziert.

U19-Nationalmannschaft (2001/2002):

Zu diesem Kaderkreis gehören aktuell sechs Spieler des BSP Friedrichshafen. Nach dem Gewinn der U18-Europameisterschaft im April 2018 (mit Tobias Hosch) stehen in diesem Jahr mit den Europäischen Jugendspielen (EYOF), den Westeuropäischen Meisterschaften (WEVZA) und der Weltmeisterschaft viele wichtige Wettbewerbe an.

U17-Nationalmannschaft (2003/2004):

Der Jahrgang wurde durch den DVV im November 2018 gesichtet. Mit Ben-Simon Bonin ist im Sommer bereits ein Spieler dieses Jahrgangs nach Friedrichshafen gewechselt. Er führte das Nationalteam beim WEVZA-Turnier im Januar 2019 als Kapitän an.

Im Sommer 2019 wird der Wechsel von vier weiteren NK2-Kadern nach Friedrichshafen erwartet.

Aus dieser Aufstellung geht hervor, dass zahlreiche Spieler des Stützpunktes Friedrichshafen in allen Auswahl-Mannschaften des DVV vertreten sind. Dies verdeutlicht die erfolgreiche sportliche Nachwuchsarbeit.

Über den sportlichen und pädagogischen Leiter, Adrian Pflighar, ist der Kontakt zum DVV und den verantwortlichen Bundestrainern gewährleistet. Dieser findet zum einen in regelmäßigen Abständen im Rahmen einer Telefonkonferenz statt, zum anderen durch den persönlichen Austausch bei Bundespokalturnieren und bei Besuchen vor Ort an den BSP.

Zusätzlich findet monatlich eine Telefonkonferenz der Bundesstützpunktleiter mit dem Sportdirektor Halle des DVV, Christian Dünnes, statt. Die Zusammenarbeit mit dem Herren-Bundestrainer Andrea Giani (seit Februar 2017) und dem Sportdirektor des DVV, Christian Dünnes (seit 1.1.2017) ist sehr gut.

5. Zusammenarbeit mit der ARGE Leistungssport Volleyball Baden-Württemberg

Ein sehr wichtiger Partner für den Stützpunkt Friedrichshafen ist die ARGE Baden-Württemberg mit Landestrainer Michael Mallick. Die von ihm betreuten Talente leitet und empfiehlt er zum Bundesstützpunkt Friedrichshafen. Der Bundesstützpunkt ist für die ARGE im Hinblick auf die kontinuierliche Betreuung und Weiterentwicklung der gesichteten Talente von zentraler Bedeutung.

In der Auswahlmannschaft der ARGE nehmen die Spieler aus Friedrichshafen eine wichtige Rolle ein. Die gute Entwicklung, die die Spieler am BSP Friedrichshafen genommen haben, zeigt sich auch Ergebnis beim A-Bundespokalturnier im Mai 2018 in Wiesbaden (1. Platz). Mit dabei waren sechs Spieler des BSP. Dies verdeutlicht die erfolgreiche Zusammenarbeit und unterstreicht den Status des Bundesstützpunktes für den männlichen Bereich in Baden-Württemberg.

Auch in der Auswahl des württembergischen Landesverbandes, die von Andreas Elsässer (gleichzeitig Nachwuchstrainer beim VfB Friedrichshafen) betreut wird, sind die Jugendspieler des BSP Friedrichshafen Leistungsträger. Beim Bundespokal im Oktober 2018 belegten sie den ersten Platz.

Neben der engen inhaltlichen Zusammenarbeit in allen Bereichen des Stützpunktes, unterstützt der LSV den Stützpunkt Friedrichshafen auch finanziell.

6. Zusammenarbeit Olympiastützpunkt Stuttgart

Die Zusammenarbeit mit dem Olympiastützpunkt Stuttgart konnte weiter optimiert werden. Alle notwendigen Leistungen, wie sportmedizinische Untersuchung, Physiotherapie, Laufbahnberatung, Leistungsdiagnostik und Ernährungsberatung werden über den OSP Stuttgart erbracht.

7. Ergebnisse bei den nationalen Jugendmeisterschaften

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften erreichten die Jugendteams des VfB Friedrichshafen im Frühjahr 2018 folgende Ergebnisse:

U20: 3. Platz Süddeutsche Meisterschaft

U18: 3. Platz Süddeutsche Meisterschaft

Die erfolgreiche Jugendarbeit des VfB Friedrichshafen wird durch das Projekt Volley YoungStars entscheidend unterstützt.

Neben der Schwerpunktsportart Hallen-Volleyball wird Beachvolleyball in der wettkampffreien Zeit im Sommer als Ausbildungsergänzung genutzt. Auch hier sind die Athleten des Stützpunktes im Jahr 2018 erfolgreich gewesen:

Deutsche Meisterschaften U19-Beach

4. Platz Leon Meier / Simon Pfretzschner (ASV Dachau)

21. Platz Linus Engelmann / Julian Weisigk (USC Konstanz)

21. Platz Lennart Heckel / Jan Kaufhold (FT Freiburg)

Deutsche Meisterschaft U18-Beach

4. Platz Leon Meier / Jan Kaufhold (FT Freiburg)

13. Platz Lennart Heckel / Mattis Mattmüller (FT Freiburg)

Bundespokal U17-Beach

3. Platz Leon Meier / Jan Kaufhold (FT Freiburg)

5. Platz Linus Engelmann / Lennart Heckel

17. Platz Ben-Simon Bonin / Anton Jung (TV Rottenburg)

Deutsche Meisterschaft U17

3. Platz Ben-Simon Bonin / Paul Stieper (SC Weiler)

4. Platz Linus Engelmann / Lennart Heckel

8. Ausblick

Im Sommer 2019 steht der Wechsel von Spielern des neuen Jahrgangs 2003/2004 an. Die Gespräche mit den Spielern und ihren Eltern fanden am 30.1.2018 statt und verliefen viel versprechend.

Weiterhin erfreulich ist, dass zahlreiche Spieler zum Team der YoungStars gehören, die aus der Jugendarbeit des VfB Friedrichshafen kommen. Dies sind derzeit Jannik Brentel, Severin Hauke, Tobias Habermaas, Benedikt Waldinger und Pascal Zippel.

Die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Partnerschulverbund in Friedrichshafen, insbesondere mit dem Graf-Zeppelin-Gymnasium, ist ein wesentlicher Faktor für die sportlichen Erfolge des Projektes. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bedanken. Sie drückt sich auch in der Qualifikation für das Bundesfinale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ aus.

Unser besonderer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern des VfB Friedrichshafen und des Vereins „Freunde des Volleyballsports in Friedrichshafen e.V.“, die durch ihre Unterstützung den Spielbetrieb in der 2. Bundesliga erst ermöglichen sowie der Stadt Friedrichshafen, der ZF Friedrichshafen AG, den Sponsoren, der VfB Friedrichshafen Volleyball GmbH und allen Gasteltern.

Adrian Pfléghar

Sportlicher und pädagogischer Leiter

Dr. Ralf Hoppe

Vorstand des Vereins

Freunde des Volleyballsports in Friedrichshafen e.V.